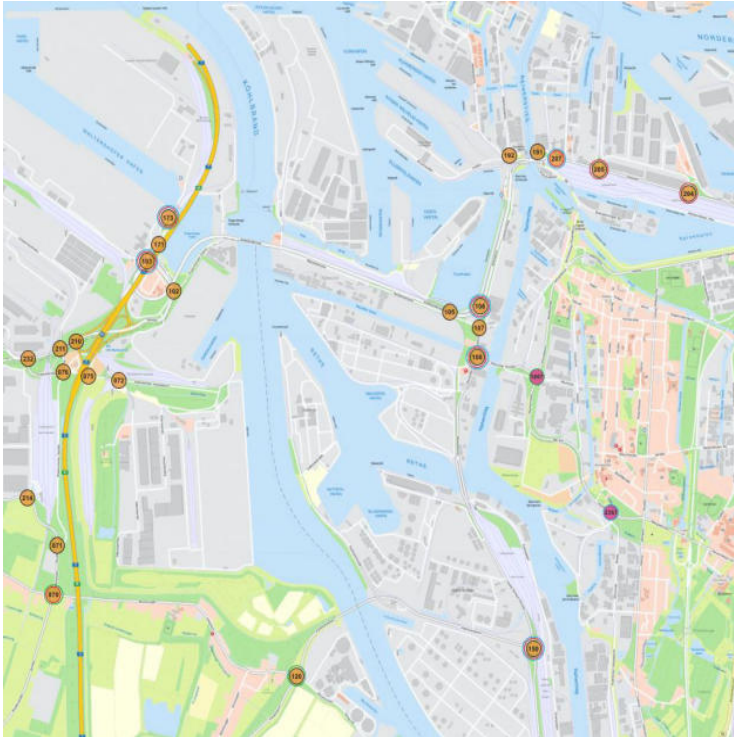


## Digitalisierung der Lichtsignalanlagen-Infrastruktur im Hamburger Hafen (D-LSA / C-ITS) – Projektsteuerung und Planung



### Auftraggeber

Hamburg Port Authority HPA

### Bearbeitungszeitraum

Juni 2019 – Juli 2024

### Dienstleistungen

- Projektsteuerung für folgende Teilprojekte:
  - Erneuerung von 28 Lichtsignalanlagen
  - Modernisierung der Verkehrslageermittlung
  - Ausrüstung der LSA mit C-ITS Infrastruktur (Roadside-Units)
- Neuplanung der Koordinierung für 3 Streckenzüge der Haupthafenroute (15 LSA)
- Projektierung der verkehrsabhängigen Steuerung

### Aufgabenstellung

Im Rahmen des smartPORT-Programms im Hamburger Hafen soll das Verkehrssteuerungssystem der Lichtsignalanlagen grundlegend erneuert werden. Hierzu gehört die Erneuerung der technischen Ausrüstung der Anlagen, aber auch die Neuausrichtung der Koordinierung auf den Haupthafenrouten an die aktuellen Anforderungen des Hafenerverkehrs, insbesondere der Zulaufverkehr der Containerterminals.

In einem zweiten Teilprojekt wird die Verkehrslageermittlung des Port-Road-Managements (PRM) grundlegend modernisiert. Hierbei ist auch zu prüfen, ob die derzeit verwendete Bluetooth-Sensorik weiter einsetzbar ist.

Zur Vorbereitung mehrerer Pilotprojekte kooperativer Systems (z.B. Green4Transport) werden im 3. Teilprojekt strategisch wichtige Anlagen mit Road-Side-Units (RSU) ausgerüstet.

### Projektbeschreibung

LOGOS führt die Projektsteuerung für die drei Teilprojekte an insgesamt 28 Lichtsignalanlagen sowie der Anbindung an den Verkehrsrechner durch. Hierbei sind zum einen die technischen und organisatorischen Abhängigkeiten untereinander zu koordinieren. Zum anderen sind auch die verschiedenen Teilaufgaben der beteiligten Akteure (HPA, Verkehrsdirektion, Hamburg Verkehrsanlagen HHVA) aufeinander abzustimmen.

Im Zuge des Projektes wurden die vorhandenen Koordinierungen auf zwei Haupthafenrouten als dringend erneuerungsbedürftig eingestuft, da diese nicht mehr die aktuellen verkehrlichen Anforderungen erfüllen. Für die Koordinierungsstrecken mit insgesamt 15 Lichtsignalanlagen) werden die Zeit-Weg-Diagramme grundlegend neu ausgearbeitet. Auch die lokale verkehrsabhängige Steuerung wird erneuert und modernisiert. Die neu geplanten LSA werden mit C-IST – Technologie ausgerüstet.